

## Der Hospizverein Neumarkt

wurde 1995 gegründet. Er ist ein gemeinnütziger und konfessionell nicht gebundener Verein, dessen Mitarbeiter/-innen ehrenamtlich nach den christlichen Wertvorstellungen in der Begleitung, Unterstützung und Beratung todkrank Menschen arbeiten und natürlich der Schweigepflicht unterliegen. Das Sterben wird weder hinausgezögert noch beschleunigt. In der Hospizbegleitung hat aktive Sterbehilfe keinen Platz.

Bereits im Mittelalter betreuten Mönche zunächst Reisende und dann immer häufiger auch Kranke und Sterbende in Raststätten, die damals bereits Hospize genannt wurden.

Die neuzeitliche Hospizidee geht zurück auf die englische Ärztin Cecily Saunders. Sie erkannte die Nöte Sterbender und suchte nach neuen Wegen in der Begleitung dieser Menschen. Die Hospizarbeit will dazu beitragen, dass

**Leben bis zuletzt**

wirklich lebenswert ist.

1967 wurde „St. Christopher's“ als erstes Hospiz in London eröffnet. Inzwischen hat die Hospizbewegung in fast allen größeren Städten Deutschlands Fuß gefasst. Wir wollen daran mitarbeiten, dass diese Idee sich auch bei uns verbreitet und Helfer findet.

## Aufhebung

**Sein Unglück  
ausatmen können  
tief ausatmen,  
so dass man wieder  
einatmen kann.**

**Und vielleicht auch sein Unglück  
sagen können in Worten,  
in wirklichen Worten,  
die zusammenhängen  
und Sinn haben  
und die man selbst noch  
verstehen kann  
und die vielleicht sogar  
irgendwer sonst versteht  
oder verstehen könnte.  
Und weinen können,  
das wäre schon fast wieder  
Glück.**

Erich Fried  
aus Beunruhigten, 1984

## Trauer-Café

## Hospizverein Neumarkt e.V.

In der Trauer  
nicht allein

## Der Hospizverein Neumarkt

### Trauer

- ist ein aktiver und schöpferischer Prozeß. Sein Ziel ist die Umwandlung von Hoffnungslosigkeit und Schmerz in neue Lebensperspektiven.

### Trauer

- ist das, was uns hilft, mit dem Vorgehen fertig zu werden, all die vielen Verluste des Lebens zu verkraften.

### Trauer

- ist eine natürliche Antwort auf den Verlust eines nahe stehenden Menschen.

### Trauer

- ist eine uns angeborene Fähigkeit, mit all der Vergänglichkeit im Leben fertig zu werden.

### Trauer

- braucht Zeit und Ausdruck.

## Treffpunkt Trauer-Café

Damit Trauernde nicht allein  
bleiben mit ihrem Verlust  
und dem Gefühl der Einsamkeit,  
laden wir Sie zu einem monat-  
lichen Treffen ein,

- um miteinander ins Gespräch zu kommen
- unabhängig von Alter, Religion und Herkunft,
- sich auszutauschen,
- Trost und Kraft für den Alltag zu finden,
- zu erfahren, ich bin mit meiner Trauer nicht allein...

## Das Trauer-Café ist geöffnet:

an jedem *ersten Mittwoch* im Monat  
und

an jedem *dritten Samstag* im Monat  
jeweils von 15 bis 17 Uhr

in den Räumen des Hospizvereins  
Neumarkt e.V, Dr.-Eberle-Str. 6a  
92318 Neumarkt

Geschulte Trauerbegleiter/-innen,  
die ehrenamtlich tätig sind, stehen  
Ihnen zur Seite

Anmeldung ist nicht erforderlich,  
es entstehen für Sie keine Kosten.

Sie erreichen uns während der Öffnungs-  
zeiten des Hospizbüros:

Montag	10 - 12 Uhr
Dienstag	10 - 12 Uhr
Donnerstag	10 - 12 Uhr
Freitag	10 - 12 Uhr

Tel. 0 91 81-29 09 20

[www.hospizverein-neumarkt.de](http://www.hospizverein-neumarkt.de)  
[info@hospizverein-neumarkt.de](mailto:info@hospizverein-neumarkt.de)